

## BEWERTUNG MESSE „MANNHEIMER MAIMARKT 2025“

Dauer:	Samstag, 26.04. – Dienstag, 06.05.2025
Öffnungszeiten:	täglich 9 bis 18 Uhr
ALPenjoy-Messestand:	<b>„Urlaub in Deutschland“ und „Urlaub in den Alpen“</b>
Platzierung des Messestandes:	Halle 2 Stand 01 (Blockstand mit 4 offenen Seiten, 8m x 6m)
Standbetreuung:	Ingo Diesch Oskar Mariama Merisa
Aussteller am ALPenjoy-Messestand:	<p><b>Bereich „Urlaub in den Alpen“</b>  <u>Exklusiver Prospekt-Counter:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hotel Blattlhof, Going am Wilden Kaiser (Tirol)</li> <li>• Hotel Baumwirt, Kastelruth, Dolomiten (Südtirol)</li> </ul> <p><u>Prospektaufgabe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hotel Der Lärchenhof, Erpfendorf (Tirol)</li> <li>• Hotel Tyrol, Söll am Wilden Kaiser (Tirol)</li> <li>• Hotel Blattlhof, Going am Wilden Kaiser (Tirol)</li> <li>• Hotel Gut Kramerhof, Kirchdorf am Wilden Kaiser (Tirol)</li> <li>• Alfaierhof &amp; Bergheimat, Gschnitztal (Tirol)</li> <li>• Hotel Gasthof Schwarzer Adler, Pettneu am Arlberg (Tirol)</li> <li>• Hotel Lärchenhof, Kaunertal (Tirol)</li> <li>• Alpenromantik Hotel Wirlerhof, Galtür (Tirol)</li> <li>• Hotel Alpenhof, Filzmoos (Salzburger Land)</li> <li>• Tourismusverband Maishofen (Salzburger Land)</li> <li>• Verband der Privatvermieter Salzburg Land</li> <li>• Tourismusverband Oststeiermark (Steiermark)</li> <li>• Tourismusverein Algund, Meraner Land (Südtirol)</li> <li>• Hotel „bei Martin’s“, Morter im Vinschgau (Südtirol)</li> <li>• Hotel Digon, St. Ulrich in den Dolomiten (Südtirol)</li> <li>• Naturhotel Rainer, Jaufental (Südtirol)</li> <li>• Alpen Motorradhotels (Bayern, Österreich, Südtirol, Schweiz)</li> <li>• Alpen Skihotels (Bayern, Österreich, Südtirol)</li> </ul> <p><b>Bereich „Urlaub in Deutschland“</b>  <u>Exklusiver Prospekt-Counter:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Moselstern Hotels (Rheinland-Pfalz)</li> </ul> <p><u>Prospektaufgabe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ostseebad Boltenhagen, Ostsee (Mecklenburg-Vorpommern)</li> <li>• Ostsee-Appartements Heike Wongel, Ostsee (Schleswig-Holstein)</li> <li>• Nordseeheilbad Cuxhaven, Nordsee (Niedersachsen)</li> <li>• Gemeinde Westoverledingen, Ostfriesland (Niedersachsen)</li> <li>• Stadt Jever, Friesland (Niedersachsen)</li> <li>• Stadt Karlstadt, Unterfranken (Bayern)</li> <li>• Anbietergemeinschaft „Urlaub auf dem Bauernhof“, Chiemsee-Wendelstein (Bayern)</li> <li>• Allgäuer Seenland Tourismus (Bayern)</li> </ul>

## Infrastruktur: (0 voll mies – 10 perfekt)

<b>Platzierung Messestand:</b> Ganz vorn in der Tourismushalle 2 – zentral im Bereich „Urlaub + Reisen“ – beste Platzierung!	
<b>Erkennbarkeit durch die Besucher:</b> ●●●●●●●●●●	
<b>Aufbaufreundlichkeit</b>	<b>Anfahrt:</b> ●●●●●●●●●● <b>Abwicklung:</b> ●●●●●●●●●● <b>Parkmöglichkeit:</b> ●●●●●●●●●● <b>Einfahrt in die Halle:</b> ●●●●●●●●●●
	<b>Sicherheitspersonal</b> <b>Freundlichkeit:</b> ●●●●●●●●●● <b>Kompetenz:</b> ●●●●●●●●●●
	<b>Messehalle (Messezelt):</b> <b>Größe:</b> Großes Festzelt mit mangelnder Belüftung 750 qm <b>Technik:</b> ●●●●●●●●●● <b>Attraktivität:</b> ●●●●●●●●●●
	<b>Messe</b> <b>Tradition:</b> ●●●●●●●●●● <b>Attraktivität der Messe</b> insgesamt: ●●●●●●●●●● <b>Attraktivität der Messestände</b> der deutschen Mitbewerber: ●●●●●●●●●● <b>Besucheraufkommen:</b> ●●●●●●●●●● <b>Betreuung durch Messeleitung:</b> ●●●●●●●●●●
<b>Hotels an der Messe</b>	<b>Verfügbarkeit</b> ●●●●●●●●●● <b>Unser Tipp:</b> Mercure Hotel Am Friedensplatz <b>Entfernung Messehotel - Messe:</b> 5 km – optimal mit Bahn und Auto erreichbar <b>Entfernung Messehotel in die City:</b> 7 km <b>Anbindung öffntl. Verkehrsmittel:</b> ●●●●●●●●●● <b>Preisniveau</b> Preis-/ Leistungsverhältnis: ●●●●●●●●●●
	<b>Hotelbuchung auf jeden Fall über diesen Link vornehmen:</b> <a href="#">Messehotel über HRS buchen</a>
<b>Attraktivität der Messestadt &amp; Umgebung:</b>	<b>Kultur:</b> ●●●●●●●●●● <b>Nachleben:</b> ●●●●●●●●●●

## Kosten / Nebenkosten der Messe: (0 voll mies – 10 perfekt)

<b>Standfläche:</b> ●●●●●●●●●● (200 € pro qm für die nackte Fläche!)
<b>Gastro:</b> ●●●●●●●●●●

## Besucher: (0 voll mies – 10 perfekt)

Qualität der Besucher:	
Quantität der Besucher:	
Gesprächsbereitschaft der Besucher:	
Angabe von Kontaktdaten durch Besucher:	
Resonanz auf Prospekte:	bei Prospektaufgabe bei den Unterausstellern, die persönlich anwesend waren

## Bemerkungen – meine Meinung zur Messe:

Der Maimarkt polarisiert wie keine andere Messe in Deutschland! Dienstagabend, 6. Mai um 20.45 Uhr war für ALPenjoy Tourismusmarketing der Maimarkt 2025 mit dem Schließen der Heckklappen des Transporters und des großen Anhängers auch wieder Geschichte. Um 18 Uhr offiziell zu Ende gegangen, um 19.30 Uhr mit dem Transporter auf das Messegelände gefahren und um 20.45 Uhr mit dem Abbau und dem Verladen des Messestandes fertig gewesen. Anschließend mit Transporter + doppelachsigen Anhänger exakt 576 km von Mannheim nach Harsefeld gefahren und um 3.30 Uhr nachts zu Hause gewesen und „KO“ ins Bett gefallen. Ein paar Stunden später selbstverständlich um 8 Uhr wieder aufgestanden und ins Büro gegangen. Der Maimarkt ist nicht mal nebenbei mitgemacht, sondern er erfordert eine Logistik und eine vernünftige, seriöse Planung. Fläche, Personalbedarf, Finanzen! Mit über 20.000 Euro ist der Maimarkt die teuerste Messe, zumal die 11-tägige Dauer extrem die Kostenstelle „Personal“ belastet. Allein 3 Mitarbeitende sind dauerhaft an 11 Tagen von 9 Uhr bis 18 Uhr im Einsatz. Und zum Mindestlohn arbeitet heute niemand mehr in der Branche.

Der Mannheimer Maimarkt ist zweifelsfrei die traditionsreichste Messe in Deutschland. Was im Jahre 1613 (also in der Frühen Neuzeit) mit einem Viehmarkt begann, entwickelte sich bis heute zu einer modernen Leistungsschau, die sich durch alle Lebensbereiche hindurchzieht. Von der Eismaschine für den Haushalt bis zum Gartenpool bietet die „Verkaufsplattform Maimarkt“ fast alles, was auch der Online-Riese Amazon hat. Vielleicht sogar noch ein wenig mehr, denn auch Häuser und Garagen werden auf dem Maimarkt verkauft. Und Urlaub! Alles verbunden mit einer persönlichen Beratung. Doch der Maimarkt hat nicht nur Verkauf auf dem Programm, sondern auch ganz viel Spektakel und Unterhaltung. Deutschlands größte Regionalschau hat es in sich. Das ist ja auch das, warum der Maimarkt nach über 400 Jahren immer noch seinen Reiz hat und hunderttausende Besucher auf das riesige Maimarktgelände zieht. Aber auch bei den qm-Preisen, die für die Ausstellungsflächen aufgerufen werden, ist der Maimarkt mittlerweile Spitzenreiter. Und das, obwohl alles in Zelten stattfindet, die extra für den Maimarkt aufgebaut werden. Mittlerweile kostet der Quadratmeter für einen Blockstand mit 4 offenen Seiten sage und schreibe 200 Euro netto. Dazu kommt noch Strom für über 400 Euro an den 11 Tagen! Ein Blockstand mit knapp 50 qm kostet ruckzuck knapp 10.000 Euro netto. Und das ist nur die nackte Fläche! Hinzu kommt jetzt noch der Transport, die Ausstattung sowie deren Aufbau. Und nicht zu vergessen: Das Personal für 11 Tage, was heutzutage ja für einen Mindestlohn gar nicht mehr das Haus verlässt. Man muss also schon 16 Euro pro Stunde zahlen, um überhaupt Personal zu bekommen, was bereit ist, bei morgens 10 Grad und mittags bei 40 Grad im nicht-klimatisierten Zelt seinen Dienst zu machen.

Doch wenn der Maimarkt morgens um 9 Uhr erst einmal begonnen hat, denkt man an solche Dinge gar nicht, sondern funktioniert einfach nur noch. Man muss funktionieren, denn innerhalb von wenigen Minuten füllt sich das Tourismuszelt nämlich und jede Hand und jeder Mund zum Reden ist dann wichtig. Prospekte nachlegen, Fragen beantworten, Interessierten das passende Prospektmaterial einpacken und Tipps geben – und das alles immer mit bester Laune. Ein ganz hartes Geschäft. Wer das beherrscht, dem kann sonst gar nichts mehr anhaben!

### **Der gesamte Mannheimer Maimarkt war in diesem Jahr in folgende Themenbereiche aufgeteilt:**

- Urlaub & Reisen
- Camping & Freizeit
- Handwerk, Arbeit, Bildung
- Schlemmerland
- Fit & Gesund
- Wohnträume, Design, Kunst
- Internationaler Bazar, Kunsthandwerk, Kulturecke
- Moderner Haushalt
- Sonderschau Höhle der Löwen
- Bauen, Renovieren, Energie
- Metropolregion Rhein-Neckar
- Sonderschau Italien
- Mode, Kosmetik, Schmuck, Young Fashion
- Gemeinschaftsschau Baden-Württemberg
- Tierleherschauen, Streichelzoo
- Fertighäuser & Musterhäuser
- Afrikanisches Dorf
- Stadt Mannheim
- Reitturnier
- TV-Stationen SWR, Rhein-Neckar Fernsehen

Der erste Tag (Samstag, 26.04.) war wie erwartet gut. Gut, aber nicht sehr gut. Aber das macht gar nichts, denn ein Team muss sich erst im Laufe der Zeit finden. So auch in diesem Jahr. Das Messe-Team bestand aus 2 Damen und zwei Herren. Der Teamspirit war hervorragend. Die Zusammenarbeit war super. Der zweite Messetag (Sonntag, 27.04.) brachte bei schönem Wetter schon eine Steigerung. War der 1. Mai vor Jahren noch der beste Tag, hat sich das zweite Wochenende mittlerweile zum bestbesuchten Wochenende entwickelt. Dabei hängt es vom Wetter ab, denn der Maimarkt braucht Temperaturen um die 20 Grad und Sonnenschein, um für die Besucher so richtig Spaß zu machen. Viele Aussteller stehen nämlich auch im Außenbereich! Zu warm ist nicht gut. Das hat man auch am ersten Wochenende und in den Wochentagen darauf gemerkt.

### **Hier der Überblick der Tagesbesucherzahlen inkl. Vorjahreszahlen:**

Samstag	22.000 (Vorjahr 21.000)
Sonntag	24.000 (Vorjahr 25.000)
Montag	18.000 (Vorjahr 21.000)
Dienstag	19.000 (Vorjahr 20.000)
Mittwoch	16.000 (Vorjahr 1. Mai 35.000)
Donnerstag	31.000 (Vorjahr 19.000)
Freitag	23.000 (Vorjahr 20.000)
Samstag	26.000 (Vorjahr 29.000)
Sonntag	35.000 (Vorjahr 35.000)
Montag	19.000 (Vorjahr 19.000)
Dienstag	17.000 (Vorjahr 20.000)

## Vergleicht man die 5 stärksten Tage, kommt man zu folgendem Ergebnis:

Erster Samstag	22.000 (Vorjahr 21.000)
Erster Sonntag	24.000 (Vorjahr 25.000)
1. Mai	31.000 (Vorjahr 35.000)
Zweiter Samstag	26.000 (Vorjahr 29.000)
Zweiter Sonntag	35.000 (Vorjahr 35.000)

Der Maimarkt hatte in diesem Jahr an 4 von 5 besucherstarken Tagen einen enormen Rückgang zu verkraften. Nur er zweite Sonntag blieb stabil. Hier muss genau analysiert werden, woran das liegt. Das sind jetzt die Hausaufgaben der Veranstalter!

Insgesamt kamen in diesem Jahr 250.000 Besucher (Vorjahr 264.000 Besucher) auf den Maimarkt. Das entspricht einem Rückgang von 14.000 Besuchern (einem Minus von 5,30%) gegenüber dem Vorjahr! Das ist ein gewaltiger Einbruch! Wo jetzt das Minus herkommt, kann ich von hier nicht beurteilen. Eines jedoch konnte ich beobachten: In den beiden Tourismuszelten waren genauso viele Menschen wie in den Jahren davor! Das Interesse an beiden Messeständen „Urlaub in den Alpen“ und „Urlaub in Deutschland“ war sehr gut. Das lag nicht nur an der Toplage des Messestandes, sondern auch am super Team, was einen hervorragenden Job gemacht hat.

## Unsere Messestände „Urlaub in den Alpen“ und „Urlaub in Deutschland“

Das Thema Urlaub ist nach wie vor interessant auf dem Maimarkt. Es gibt keine andere Messe in Deutschland, auf der man so viele Prospekte verteilen kann! In Summe werden an den 11 Tagen an unserem Messestand ca. 30.000 (!!!) Prospekte verteilt. Das liegt daran, dass wir an unserem Messestand „Urlaub in den Alpen“ viele Angebotsflyer von Hotels haben, die nur aus einem Blatt bestehen! Pro Hotel sind das allein ja schon 1.000 Flyer.

Unser Messestand war wie immer ein Blockstand mit 4 offenen Seiten. An unserem Messestand präsentierten wir zwei Urlaubsbereiche: „Urlaub in den Alpen“ und „Urlaub in Deutschland“. Beide Bereiche waren Rücken an Rücken aufgestellt. Die Deutschland-Seite wurde noch durch ein Coffee-Bike ergänzt. Auf der Alpen-Seite platzierten wir vor einer rustikalen Almhütten-Fassade auch einen Verkaufsbereich für „Spezialitäten aus den Alpen“.

Wie immer war unser Gewinnrad der Renner bei den Messebesuchern an unserem Messestand „Urlaub in den Alpen“. Insgesamt drehten ca. 1.400 Messebesucher am Gewinnrad und sicherten sich die wertvollen ALPenjoy-Gutscheine (von 50 Euro bis zu 120 Euro), die ab sofort bei uns auf der Internetseite [www.alpenjoy.de/gutscheine](http://www.alpenjoy.de/gutscheine) eingelöst werden können. Die Flyer mit den Angeboten fanden großen Anklang und es entwickelten sich hervorragende Verkaufsgespräche, die sicherlich viele Anfragen in den Hotels bringen werden.

Am Messestand „Urlaub in Deutschland“ war die große Deutschland-Karte der Mittelpunkt und gleichzeitig Hingucker und hilfreicher Wegweiser. Auf der Karte ist ganz Deutschland illustriert und es lassen sich alle Highlights im Deutschland-Tourismus leicht finden. Unser Mitarbeiter Oskar und meine Wenigkeit (Ingo Diesch) erklärten den Interessierten viele Regionen und erläuterten, warum es sich lohnt, dort einmal Urlaub zu machen. Die Partner, die wir auf dem Maimarkt vertraten, sind oben aufgelistet. Restlos verteilen konnten wir in diesem Jahr die Prospekte vom Allgäuer Seenland und von der Anbiertergemeinschaft „Urlaub auf dem Bauernhof in der bayerischen Ferienregion Chiemsee-Alpenland“. Und auch die Moselstern-Prospekte sind mehr als gut verteilt worden. Wir mussten sogar noch nachbeliefert werden. Von Boltenhagen, den Ostsee-Appartements Heike Wongel, Cuxhaven, Westoverledingen, Jever und Karlstadt haben wir noch kleinere

Bestände wieder zurück in unser Lager genommen. Diese Prospekte können wir auf die nächste Veranstaltung im August mit nach Bremerhaven nehmen, denn dann findet dort vom 13. bis 17. August die Sail 2025 statt – das größte Windjammertreffen der Welt.

**Gesamturteil:**



**Im kommenden Jahr wieder dabei?**

Wahrscheinlich ja!